

Studentische Hilfskraft (m/w/d) im Projekt „DBSE-DesignLab – mit Fokus auf designbasierte Schulentwicklungsberatung“

Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie, Erlangen, Teilzeit, Befristete Anstellung: 12 Monate, Bewerbungsschluss: 08.02.2026

Ihr Arbeitsplatz

Lehrstuhl für Schulpädagogik mit dem Schwerpunkt Educational Governance und Educational Change von Frau Prof. Dr. Nina Bremm

Wir bieten

- Wissenschaftsnahe Beschäftigung mit interessanten Einblicken in den Forschungsbetrieb
- Erweiterung der Berufserfahrungen
- Zeitliche Flexibilität

Aufgaben

- Mitarbeit im Projekt „DBSE-DesignLab – mit Fokus auf designbasierte Schulentwicklungsberatung“ (2024-2027) am Lehrstuhl für Schulpädagogik mit Schwerpunkt Educational Governance und Educational Change (mehr dazu unter: <https://cris.fau.de/projects/321212178/>)
- langfristige Unterstützung bei der Aufbereitung und qualitativen Auswertung aufgezeichneter Beratungs- und Reflexionsgespräche
- Kodierung von Daten mit MAXQDA
- Gesamt-Überblick über die Daten und zielgerichtete Aufbereitung von Erkenntnissen für das Projektteam
- ggf. Unterstützung bei (KI-unterstützter) Transkription, Pseudonymisierung und Prüfung von Transkripten anlassbezogen außerdem:
- Unterstützung bei der Datenerhebung
- Literaturrecherche und -verwaltung (Zotero)
- Lektorat und Qualitätskontrolle von deutsch- und englischsprachigen Veröffentlichungen sowie weiteren Arbeitsergebnissen
- Übernahme von Gestaltungsaufgaben, einschließlich der Erstellung von Postern, Arbeitsvorlagen und PowerPoint-Präsentationen
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen wie Workshops und Fallkonferenzen

Qualifikationen

- Sozialwissenschaftliches Studium (bspw. Pädagogik, Erziehungswissenschaften, Soziologie oder Psychologie), Lehramtsstudium o.ä. / an einer deutschen Universität immatrikuliert im Idealfall:
- Erfahrungen mit qualitativen Forschungsmethoden (bspw. Qualitative Inhaltsanalyse, Grounded Theory, Dokumentarische Methode)
- Erfahrungen im Kodieren mit MAXQDA
- ggf. Erfahrungen mit Transkriptionen qualitativer Daten und Pseudonymisierung
- Flexibilität, Offenheit, Selbstständigkeit; zuverlässiges, sorgfältiges und strukturiertes Arbeiten
- Fähigkeit geschickt mit großen Datenmengen umzugehen
- Vorkenntnisse im Bereich der Schulentwicklung, insb. DBSE, und Bildungsforschung sind von Vorteil
- sehr gute Deutsch- und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- sehr gute Kenntnisse gängiger Office-Programme (Word, Excel, PowerPoint)

Interessiert?

Die vollständige Stellenausschreibung sowie alle Infos zum Bewerbungsverfahren finden Sie hier:

